

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 12 (1956)
Heft: 6

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

THEOLOGISCHE ARBEIT

Neuerscheinungen

ERNST JENNI

Die politischen Voraussagen der Propheten

(Abhandlungen zur Theologie des Alten und Neuen Testaments)
118 Seiten. Fr. 14.50 / DM 14.—

Inhalt dieser Schrift ist, dem nachzugehen, was sich von den voraussagenden Worten der Propheten über Einzelpersonen und militärisch-politische Ereignisse erfüllt hat. Dies wirft auch ein Licht auf das politische Wort der heutigen Kirche. Die sachlich-nüchterne Darstellung ist für Theologie und Kirche eine große Hilfe.

JAMES M. ROBINSON

Das Geschichtsverständnis des Markus-Evangeliums

(Abhandlungen zur Theologie des Alten und Neuen Testaments)
112 Seiten. Fr. 14.50 / DM 14.—

Der Schrift des Verfassers (Ordinarius an der Emory-Universität in Georgia, USA), kommt in der Markusforschung deshalb eine große Bedeutung zu, weil hier der ernsthafte Versuch gewagt wird, die Erzählungen dieses Evangeliums wieder als Geschichte zu werten, daß es sich hier also nicht um Mythos handelt.

FRIEDRICH HOEFELD

Der christliche Existenzialismus Gabriel Marcels

(Studien zur Dogmengeschichte und systematischen Theologie)
174 Seiten. Fr. 14.50 / DM 14.—

Der katholische Existenzialist Gabriel Marcel, der im Juni 1956 den Hamburger Goethe-Preis verliehen bekam, gewinnt immer größeren Einfluß auf das heutige Denken. Diese Arbeit führt zum erstenmal dem deutschsprachigen Leser das Gesamtwerk Gabriel Marcels umfassend vor Augen.

FRITZ BLANKE

Hamann-Studien

(Studien zur Dogmengeschichte und systematischen Theologie)
127 Seiten. Fr. 16.60 / DM 16.—

Inhalt: J. G. Hamann als Theologe / Hamann und Luther / Hamann und Lessing / Gottesprache und Menschensprache bei J. G. Hamann / Der junge Hamann / Hamann und die Fürstin Gallitzin.

Dieses Buch Blankes führt trefflich in das ganz vielschichtige Werk des «Magus im Norden» ein und hilft mit, eine breitere Leserschaft mit dem aufrüttelnden Königsberger Denker bekannt zu machen.

Ein ausführliches Verzeichnis aller theologischen Werke des Zwingli Verlags ist gesondert erhältlich



ZWINGLI VERLAG ZÜRICH

Gerechtigkeit in biblischer Sicht

Eine ökumenische Studie von

Hans Hermann Walz und Heinz Horst Schrey

104 Seiten, Kart. Fr. 7.80

1. Das Verhältnis von Recht und Gerechtigkeit
2. Die aktuelle Dringlichkeit der Frage nach Recht und Gerechtigkeit
3. Grundzüge der säkularen Rechtsbegründung
4. Die Heilige Schrift und die Gerechtigkeit Gottes
5. Die Heilige Schrift und das menschliche Recht
6. Systematische theologische Besinnung zur Rechtsbegründung
7. Schlußthesen der Treysa-Konferenz

Gotthelf-Verlag Zürich/Frankfurt a. M.

Zwei neue aktuelle Schriften

Walter Lüthi

Die Heimkehr zum Fest

Bibelarbeit, gehalten am Deutschen Evangelischen Kirchentag 1956.

Kartonierte Fr. 2.90, DM 2.80.

Walter Lüthi

und

Eduard Thurneysen

Gerechtigkeit!

Ein Weckruf an die Gemeinde.

Kartonierte Fr. 2.90, DM 2.80.

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

Eine wiedergefundene Arbeit von Adolf Schlatter:

Adolf Schlatter: Johannes der Täufer

Herausgegeben von *Prof. D. Wilhelm Michaelis*

189 Seiten. Kartoniert Fr. 9.90, DM. 9.50

„Daß die bisher nicht bekannte Erstlingsarbeit des größten schweizerischen Neutestamentlers der modernen Zeit, Adolf Schlatter, jetzt im Druck erschienen ist, muß unseren Lesern gegenüber als eine theologische Sensation bezeichnet werden. Prof. Michaelis hat das Manuskript zum Druck befördert und mit einem aufschlußreichen Nachwort versehen, worin er auch mit bewundernswerter Akribie die vielen Hinweise auf Bibelbücher, spätjüdische Schriften usw. bibliographisch korrekt ergänzt hat. Zu bewundern ist aber vor allem Schlatter selbst für diese jugendfrische, in unglaublich kurzer Zeit fertiggestellte und biblisch-theologisch doch so tiefblickende Arbeit. Vieles ist außerdem noch heute von primärem Interesse, besonders die eingehenden Studien über die Eliaerwartung (Kap. 1) und den Täuferbefehl des Josephus (Kap. 3)“.

Bo Reicke in Th.Z. 1956, Heft 5.

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

Ein beredtes Zeugnis in Wort und Bild
für den Kampf der christlichen Kirchen gegen den Nationalsozialismus:

WALTER CONRAD

Der Kampf um die Kanzeln

Erinnerungen und Dokumente aus der Hitlerzeit

Oktav. XV, 152 Seiten mit 18 Bildnissen. 1957. Ganzleinen DM 12.80

Vielörterte Begriffe wie Reichskonkordat, Reichskirche u. a. gewinnen in dieser Darstellung Farbe und Plastik. Das geschichtlich geprägte Bild des Ringens um staatliche Dinge verblaßt gegenüber dem Erleben der Hitlerzeit. Es war kein Streit um Grenzen, sondern um den Bestand des Religiösen überhaupt: Es war ein Kampf um die Kanzeln.

In Kürze erscheint:

MARTIN NOTH

Die Welt des Alten Testaments

Einführung in die Grenzgebiete der Alttestamentarischen Wissenschaft

3., verbesserte und erweiterte Auflage. Groß-Oktav. XVI, 320 Seiten. 1957.

Ganzleinen DM 20.50

(Sammlung Töpelmann Reihe II: Theologische Hilfsbücher Band 3.)

«Wir besitzen in deutscher Sprache keine andere so prägnante und umfassende Einführung in Geschichte, Geographie, Natur- und Kulturgeschichte, in dem Ertrag der Archäologie, die Schriften und Sprachen des Heiligen Landes, wie sie uns von Martin Noth in diesem Bande gut verständlich und in hervorragender Übersicht nach dem gegenwärtigen Stand wissenschaftlicher Erkenntnis dargeboten wird.»

Reformierte Kirchenzeitung

VERLAG ALFRED TÖPELMANN - BERLIN W 35